



Sammlung Theaterzettel

Sie weiss etwas

Kneisel, Rudolf

1892-03-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 7. März 1892.

60. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

Sie weiß etwas.

Lustspiel in 4 Akten von Rudolf Kneisel.
(In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Jacobi.)

Hans Möller, Oekonomierath	Herr Jacobi.
Roja, seine Frau	Frau Jacobi.
Wally, ihre Nichte	Frl. Gumpoich.
Dr. Willibald Kannisch, Naturforscher	Herr Homann.
Martha, dessen Frau, Möller's Nichte	Fräul. v. Egrenzi.
Lydia Heimbach, Solotänzerin an einer Hofbühne	Fräul. v. Dierkes.
Alexander von Zorn, Husarenlieutenant	Herr Kinald.
Albert Dettmann, Beamter	Herr Bösch.
Babeurre, Lohndiener	Herr Tietzsch.
Malchen, Martha's Stubenmädchen	Fräul. De Sant I.
Ein Kellner	Herr Schilling.

Ort der Handlung: Ein Badeort.

Gewöhnliche Eintritts-Preise:		Sperre:	
Ganze Logen:		Erstes Parquet (1-10. Reihe)	M. 3.50 per Platz.
Logen II. Rang.	M. 2.50 per Platz.	Zweites Parquet (11-15. Reihe)	„ 2.50 „
Einzeln Logenplätze:		Unnummerirte Plätze:	
In der Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 5.— per Platz.	Stehplatz im ersten Parquet	M. 2.50 per Platz.
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 „	Stehplatz im zweiten Parquet	„ 2.— „
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	3.50 „	Parterre	„ 1.70 „
2. u. 3. Reihe	3.— „	In der Reserveloge II. Rang, hinterer	„ 1.70 „
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 „	In der Reserveloge III. Rang, Raum	„ 1.20 „
2. u. 3. Reihe	2.— „	In der Gallerieloge	„ .90 „
In den Logen II. Rang, 1. Reihe	3.50 „	In der Gallerie	„ .50 „
2. u. 3. Reihe	3.— „		
In den Logen III. Rang, 1. Reihe	2.50 „		
2. und 3. Reihe	1.50 „		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 10-1 Uhr und Nachmittag v. 3-5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm. G. Güttenberger, Hauptstraße Nr. 122.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Rechte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg.	10 Uhr 25	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germerheim,	10 Uhr 10
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 37.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 35.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	11 Uhr 43	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	12 Uhr 35
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 10	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr —
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 45.)			

Ein Botenzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung ab.

Aus dem Spielplan:

Dienstag	8. März:	(61. Vorstellung im Abonnement B.) Cavalleria rusticana. Pas de Rose. Post festum. Der hüpfende Freier. Gastspiel des Kgl. Solotänzers Herr Fritz Scharf v. Stuttgart. (Anfang 7 Uhr.)
Mittwoch	9. „	(61. Vorstellung im Abonnement A.) Zum ersten Male: Högni's letzte Heeresfahrt. Nordische Scene nach einer Sage der Edda von Hermann von Lingg. Hierauf: Pas de Hussard und Der hüpfende Freier. Gastspiel des Herrn Fritz Scharf, Kgl. Solotänzer. Hierauf: Moderne Badische. Lustspiel in 1 Akt von Ludwig Schreiner. (Anfang 7 Uhr.)
Donnerstag	10. „	(62. Vorstellung im Abonnement B.) Der Troubadour. Manrico: Herr Franz Broulik, als Gast. (Anfang 7 Uhr.)
Freitag	11. „	(62. Vorstellung im Abonnement A.) Cyprienne. Cyprienne: Frl. Toni Kaden, vom Kgl. Hoftheater in Hannover, als Gast. (Anfang 7 Uhr.)
Samstag	12. „	(63. Vorstellung im Abonnement B.) Dorf und Stadt. Dorle: Frl. Toni Kaden, als Gast. (Anfang 7 Uhr.)
Sonntag	13. „	(63. Vorstellung im Abonnement A.) Lohengrin. Lohengrin: Herr Franz Broulik, als Gast. (Anfang 6 Uhr.)
Montag	14. „	(64. Vorstellung im Abonnement B.) Die Welt, in der man sich langweilt. Suzanne: Frl. Toni Kaden, als Gast. (Anfang 7 Uhr.)